



Mirjam Pressler liest für „Auserlesen“-Sieger am HCG

Kürzlich besuchte die renommierte und vielfach ausgezeichnete Schriftstellerin Mirjam Pressler das Hans-Carossa-Gymnasium, wo sie für eine 8. Klasse aus ihrem Roman „Ein Buch für Hanna“ las. Die Schüler, die im Deutschunterricht am Landshuter Jugendbuchpreis „Auserlesen“ teilgenommen hatten, waren als lesefreudigste Teilnehmergruppe mit dem Sonderpreis ausgezeichnet worden. Sie durften

sich damit auf eine Lesung von Mirjam Pressler freuen.

So kamen die Jugendlichen in der Schulbibliothek des HCG zusammen, um mit ihrer Lehrerin sowie Schulleiter Bernhard O'Connor und dem Verantwortlichen der Stadtbücherei, Georg Braun, Mirjam Pressler und ihr „Buch für Hanna“ kennenzulernen. Durch die von der Autorin eindrücklich vorgetragenen Passagen gewannen die Schüler

Einblicke in die Geschichte einer jüdischen Jugendlichen, die als Opfer des NS-Terrors eine mehrere Jahre dauernde Odyssee durch Europa antreten und dabei in scheinbar aussichtslosen und menschenunwürdigen Situationen – insbesondere im KZ Theresienstadt – bestehen muss. Nach einer Fragerunde ging die auserlesene literarische Begegnung mit Mirjam Pressler zu Ende.